



Die Band „Allee 83“ steht im Probenraum der Musikschule Bischof.

Foto: Katrin Demczenko

# „Allee 83“ liebt Rock und Metal

**Vorbereitung** Die Musikschulband probt einmal wöchentlich für das Landeserntedankfest und Stadtfest im September in Hoyerswerda. *Von Katrin Demczenko*

Wenn „Johnny B.“ von The Hooters bei geschlossener Tür im Flur der Musikschule Bischof zu hören ist, übt dort „Allee 83“ verschiedenste Rock- und Metal-Songs. Diese Hits der 1960er- bis 1990er-Jahre wird die junge Band zum Sächsischen Landeserntedankfest und Stadtfest am 13. September um 16.45 Uhr auf der Bühne am Lausitzer Platz in Hoyerswerda spielen, sagt der Gitarrist Alex.

## Vorfreude und Anspruch

Er freut sich auf diesen besonderen Auftritt, doch im Grunde gibt sich die Band für 100 Menschen genauso viel Mühe wie für 1000. „Die Leute mitnehmen ist wichtig“, bringt es das Bandmitglied auf den Punkt.

Um gut zu performen, wird seit dem Ende der Sommerferi-

en wieder einmal wöchentlich geprobt. Die 13-jährige Sängerin Ester, drei Jungen und zwei junge Männer nutzen Instrumente, die Technik sowie den Probenraum der Musikschule Bischof und treten im Gegenzug für die Bildungseinrichtung auf. Der Schulleiter Andre Bischof organisiert den talentierten Musikern Auftritte beim Hoyerswerdaer Stadtfest im vergangenen Jahr und dieses Jahr beim Kulturbund in der Langen Straße 1. An Titeln wie „Highway to Hell“ aus den 1970er-Jahren hatten die älteren Gäste viel Freude, erzählt Ester. „Manche haben mitgesungen und getanzt.“

Die Lessing-Gymnasiastin macht gern Musik mit den drei Gitarristen, dem Schlagzeuger John und dem Keyboarder Malte, doch bis zur jetzigen Bandbesetzung hat es zwei Jahre gedauert. Ramon aus Schwarzkollm war

2022 noch Schüler am Lessing-Gymnasium, suchte per Zettel Anschluss an eine Rockband und hat sehr schnell den damals erst elfjährigen John gefunden.

„Die Leute mitnehmen ist wichtig.“

Alex  
Gitarrist

Ester und Malte spielten in ihrer Jahrgangsband an dem Gymnasium, in Klasse 5 in der Starterband unter Andre Bischof. Ester hat Malte 2024 zu „Allee 83“ geholt, der heute auch bei Andre Bischof Klavierstunden nimmt. Unterricht auf diesem Instrument hat der 13-Jährige aber schon seit der ersten Klasse. Mit Rock- und

Metal-Songs aus dem 20. Jahrhundert kann er etwas anfangen, denn sein Vater hört diese Musik zu Hause in Weißig. Deshalb sagt der Achtklässler auch im Namen seiner Bandkollegen: „Wir mögen’s einfach.“

Adrian und Alex sind Nachbarn in Seidewinkel. Der 28-jährige Alex hat mit 16 Jahren zu Hause auf einer Gitarre geklimpert und wollte unbedingt „Hurt“ von Johnny Cash spielen. Den Titel und weitere erlernte er autodidaktisch und ist beim Gitarrenspiel als Hobby geblieben. Adrian erlebte den Nachbarn öfter mit dem Instrument und wollte mit 14 Jahren Bassgitarre lernen. Andre Bischof erklärte dem Lessing-Gymnasiasten erste Griffe und holte ihn in die neue Musikschulband. Über Adrian kam schließlich Alex als letzter Musiker hinzu.